

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Psalmen Davids

Lobwasser, Ambrosius

Amsterdam, 1697

Psalm CXLVIII.

[urn:nbn:de:bsz:31-116614](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-116614)

Befohlen sein gericht und recht. Das
hat er nicht gethan den Heiden /
Daf er sie des auch heu beschiden /
Und sie Bericht von diesen Dingen /
Drumb laßt uns Hallelujah singen.

Psaln CXLVIII.

M Unlobe den Herren allgleich
Hoch droben in dem himmelreich ;
Dan lobet Gott den Herren schon
Dort oben in dem höchsten thron :
Der Engelchar ihn lob und ehre /
Ihn lob und preiß das himlich heere /
Auch son und mond ihn lob und preiß /
Die sternn alle gleicher weiß.
Ihr himel hoch lobt Gott mit schall /
Dazu ihr wasserwolcken all /
Die ihr hoch an dem himmel schwebt /
Ihr lob / ehre des Herren namen gebt :
Dann er durch seins woerts macht
und sterke Geschaffen hat all diese
werde ; Befestigt so beständiglich //
Daf sie auch bleiben ewiglich.

Er hat ihn erden ziel und maß /
Das halten sie ohn unterlaß.
Ihr walfisch / stimpf der tief im meer
Nähmt hoch des Herren lob und ehre /
Dampf / feuer / hagel / schnee und eise
Die grosse macht des Herren preiß /
Dazu ihr grausame sturmwind /
Die ihr that sein gehül
geschwind.
Ihr beru und hügel und ihr thal /
Ihr frucht / bäum und ihr ebern all /
Ihr wüden thier / du iames vieh /
Ihr vügel / wärm auf erden hie /
Dazu ihr König groß auf erden /
All völker die gefunden werden /
Ihr Süessen / und durch die der welt
Kumpt und zerklerung ist bestellt.
Ihr Jüngling / Jungfrauen / Jung
und alt / Das lob Gottes namens
nicht verhalt Dann solches
namens herrlichheit Beht über
erd und himmel weit /

Sein volck hat er das horn erhoben /
 Sein Heiligen ihn ſollen loben /
 Die kinder Iſrael ſich mein /
 Die er für ſein volck hielt allein.

Pſalm CXLIX.

M Un ſinget freilich Gott dem Her-
 ren Ein neues Lied zu lob und ehren.
 Singt Gott in der Gemein der frommen /
 Sein lob und preiß thut rühmen ;
 Es freu ſich Iſrael in Gott /
 Der ihn alſo geſchaffen hat ;
 Sich freuen ihres Königs ſchon
 Die Kinder von Zion.

2 Lobt auß den ſtäten ſeinen Namen
 Mit pauſen / harfen ſchlagt zuſamen
 Und ſonſt mit andern ſaitenſpielen /
 Um ſeiner ehre willen ;
 Dann Gott ſein liebe volck wolgeſelt /
 Welchs er ihm hat aukerwehlt :

Den elenden er helfen thut /
 Gibe ihn / was ihn'n ſteigt.
 3 Die Gottes heiligen und frommen /

Die werden einen luſt bekommen /
 In ihrem läger ſich erfreuen /
 Und Gott da bendeyen :

Sie werden führen alle ſtund
 Des hEren lob in ihrem mund /
 Ihr händ die werden ſeyn beweet
 Mit iwerſcheidigen ſchwere.

4 Damit die Heiben / die hoch pocken /
 Daburch werden von ihm gerocken /
 Die völder zu der ſtraf genomen
 Auch ihren lohn bekommen ;

Daß ihre Königsrok von macht
 Endlich in teuren werden drocht /

Und ihre Götzen auch damit
 Beſaft und angeſchmidt.

5 Daß man das Recht mit ihm wag
 üben / Welchs man hind wider ſie be-
 greiben : Drauß werden endlich alle
 frommen Ein lob und ehr bekommen.

Pſalm CL.

E Ober Gott im himmelreich /
 In ſein heilighumb zugleich :

1 Ich bin ein frommer /
 In dem himmelreich /
 2 Ich bin ein frommer /
 In dem himmelreich /
 3 Ich bin ein frommer /
 In dem himmelreich /
 4 Ich bin ein frommer /
 In dem himmelreich /
 5 Ich bin ein frommer /
 In dem himmelreich /

Regiſter über

2.
 1 Ich bin ein frommer /
 In dem himmelreich /
 2 Ich bin ein frommer /
 In dem himmelreich /
 3 Ich bin ein frommer /
 In dem himmelreich /
 4 Ich bin ein frommer /
 In dem himmelreich /
 5 Ich bin ein frommer /
 In dem himmelreich /